

Englisch-Anfangsunterricht

Beitrag von „venti“ vom 15. September 2005 20:01

Hallo Ace und Jezabel,

irgendwie habe ich ein schlechtes Gewissen, denn ich bin eine von den Frühenglisch-Lehrerinnen. Wir haben hier in Hessen zwar je zwei Stunden in allen dritten und vierten Klassen auf der Stundentafel stehen, aber sie werden wohl nicht überall abgedeckt. Scheint es. Wenn ich mit meinen Kindern nun "ordentlich" u.a. auch die Monate und das ABC lerne, heißt das, dass sie sich später langweilen? Dann wäre der Unterricht ja kontraproduktiv. Dazu kommt, dass hier die Schule, die die meisten unserer Schülerlein übernimmt, an einer Zusammenarbeit nicht interessiert ist.

Hier im Forum ist der einzige Ort, wo ich meine diesbezüglichen Fragen mal loslassen kann ...

Was würdet ihr denn gut und sinnvoll finden?

Gruß venti 😊